

Gulfside Minerals Ltd. verdeutlicht die Angaben zu seinem Onjuul Kohle Grundstück

03.06.2009 | [DGAP](#)

Robert L. Card, Präsident von Gulfside Minerals Ltd. (die 'Firma' oder 'GMG'), gibt bekannt, dass die Firma aufgrund einer Nachprüfung durch die British Columbia Securities Commission, die folgende Pressemitteilung veröffentlicht, um die Angaben bezüglich des Onjuul Kohlegrundstücks in der Mongolei zu verdeutlichen.

Wie bereits in einer Pressemitteilung vom 30. April 2009 berichtet wurde, hat die Firma mit zwei privaten mongolischen Firmen endgültige Verträge zum Kauf ihrer Aktien unterzeichnet, um einen Anteil von 100% zu erwerben und drei Explorations- und Abbaulizenzen zu betreiben, die das Khar-khonkhor (Black Hole) und das Onjuul (Onjuul) Braunkohle Depot umfassen, die sich in dem Choir-Nyalga Kohlebecken in der südwestlichen Mongolei befinden. Die Lizenzgebiete befinden sich ca. 170 km südwestlich der Stadt Ulaanbaatar und 50 km südöstlich des Zentrums der Teilprovinz Buren Soum in Tuv Amag (Zentralprovinz).

Das Onjuul Kohlevorkommen wurde 1973 von der russisch-mongolischen geologischen Expeditionsgruppe Nummer 4 während eines geologischen Kartierungsvorhabens und Fortschreibung von ursprünglicher Erkundungsarbeit von Kohleadern bei Bloßlegung der Oberfläche entdeckt. Es wurden 15 Löcher gebohrt in einer Gesamttiefe von 917,5 m, 11 Erkundungsschächte wurden gegraben (mit einer Tiefe von 1,5 bis 2,2 m) und 99,92 m³ in acht Gräben abgetragen.

Die Tiefe der Bohrlöcher betrug zwischen 50 und 100m und kreuzten vier Kohleadern, die in ihrer Dicke zwischen 0,2 bis 31,6 m variierten. Loch #12 zum Beispiel wurde bis zu einer Tiefe von 90,5 m gebohrt und stieß auf 43,7 m Kohle. In der Pressemitteilung vom 30. April 2009 gab die Firma eine historische Schätzung der mineralischen Ressourcen von russisch-mongolischen Geologen bekannt, welche sie zurücknimmt und neu formuliert wie folgt:

- 232 Millionen Tonnen in der mongolischen P1 Kategorie
- 1017,9 Millionen Tonnen in der P2 Kategorie
- 271,4 Millionen Tonnen in der P3 Kategorie

Die Angabe der russisch-mongolischen Geologen über den Tonnengehalt aus dem Jahr 1974 bezog sich auf die Onjuul Kohle Senke und beinhaltet die betreffenden Lizenzen, Gebiete die von anderen lizenziert sind und nicht lizenzierte Gebiete in unmittelbarer Nähe der betreffenden Grundstücke. Alle Bohrungen wurden auf dem gegenwärtigen Lizenzgebiet der Firma durchgeführt. Die Pressemitteilung vom 30. April 2009 gab ebenso bekannt, dass die Bohrung von zwei zusätzlichen Löchern im Jahr 2005 'zusätzliche Ressourcen' aufgezeigt hatten, welche weiterverfolgt werden würden. Die Firma möchte jegliche Schlussfolgerung, dass sie eine gegenwärtige Ressourcenschätzung besitzt verwerfen. P1 besitzt den höchsten Grad an Konfidenz (am nächsten zu der CIM Definition eines Rückschlusses auf eine Ressource oder in diesem Fall deutet es auf eine potenzielle mineralische Ablagerung hin) während P2 und P3 jeweils einen niedrigeren Grad an Konfidenz besitzen wodurch beide wirklich nur ein Hinweis darauf sind, dass es sich um eine geologisch erfolgreiche Umgebung handelt. Die Autoren des Berichtes aus dem Jahre 1973 berichteten über die Qualität der Kohle aber besaßen zum Zeitpunkt der Berichterstellung keine kalorischen und Erhitzungswerte. Die folgenden Informationen sind dem Bericht aus dem Jahr 1973 entnommen:

- Feuchtigkeit von 6.2 - 11.89 %
- Aschegehalt der trockenen Kohle 7.73 - 24.68 %
- Flüchtige Bestandteile von 30.24 - 39.70 %
- Flüchtige Bestandteile bei Brenntemperatur der Kohle 17.20 -42.44 %

Die kalorischen Werte und Erhitzungswerte werden nach der Bestätigung des Berichtes hinzugefügt werden. Ein späterer Bericht gab kalorische Werte von 4223 (DB), 4505 (AS) und 6085 (DAF) Kcals an. Diese Zahlen sind nicht beglaubigt und nicht verlässlich.

Die Firma hat die Norwest Corporation aus Salt Lake City, Utah beauftragt, einen technischen NI 43-101 Report ('NI-43-101') zu dem Grundstück zu erstellen, der in Kürze zur Verfügung stehen sollte. In der Zwischenzeit und im Auftrag der Firma, hat Norwest eine vorausgehende, unabhängige Überprüfung des Potenzials des Kohlevorkommens der kürzlich erworbenen Lizenzen durchgeführt, welche eine Überprüfung von öffentlich zugänglichen Berichten über die Onjuul Kohleablagerung beinhaltete. Die Firma weist darauf

hin, dass diese Überprüfung, erhalten am 17 März 2009 nur eine vorausgehende Vorabuntersuchung und Bewertung darstellt, um festzustellen, ob weitere und detailliertere Untersuchungen gerechtfertigt sind.

Norwest wies darauf hin, dass weitere Bohrungen erforderlich sind, um die existierenden Informationen zu den Bohrlöchern für wahr anzusehen, aber kam zu dem Schluss, dass eine weitere Untersuchung in den Lizenzierten Gebieten gerechtfertigt ist.

Die Firma kontaktierte einen Diamantenbohrer mit der Absicht, zusätzliche Bohrungen von 2000 bis 4000 Metern während des Sommers durchzuführen, um die gegenwärtigen Rohstoffvorkommen zu bestätigen, das Gebiet der Rohstoffvorkommen zu erweitern und in Übereinstimmung mit NI 43-101 Standards zu bringen. Hierzu sollte angemerkt werden, dass das Gebiet der bisherigen Bohrungen weniger als ein Viertel des Lizenzierten Gebietes umfasst und dass die Senke das Potenzial für die Entdeckung weiterer Ressourcen besitzt. Die drei Lizenzen umfassen ein Gebiet, das bis zu 7.08 km lang und 4.15 km breit ist und 2156 Hektar umfasst.

In der Pressemitteilung vom 30. April 2009 berichtete die Firma, dass die Kohleablagerung an der Oberfläche bloß liegt und 'ideal für die Planung eines offenen Tagebaus mit hoher Kapazität, hoher Kohlequalität und einer Produktionskapazität, die für einen Transport nach Ulaanbaatar und Verbraucher vor Ort geeignet ist', ebenso berichtete die Firma, dass die Örtlichkeiten 'sehr gut als Kraftstoffquelle für eine große Energiegewinnungsanlage' eignen. Es ist verfrüht, solche Prognosen in diesem frühen Stadium zu machen, da Bohrprogramme und unabhängige geologische und technische Studien notwendig sind, um zu bestimmen, ob dieses Potenzial technisch und wirtschaftlich praktikabel ist. Ebenso wären Untersuchungen notwendig, um zu bestimmen, ob die Kohlelizenzen das Potenzial für eine Kohleverflüssigungs Produktion haben zu Diesel oder Benzin, oder der in-situ Vergasung von Kohle.

Die Firma hat Verträge zum Erwerb eines Anteils von 100% an den Lizenzen, indem sie Zahlungen leistet in Höhe von bis zu \$19 Millionen USD über einen Zeitraum von 22 Monaten und zwei Millionen Aktien der Firma an die Verkäufer ausgibt. Eine Gebühr von 6% ist zu zahlen bei Produktion und eine Vermittlerprovision wird ebenfalls gezahlt werden. Diese Transaktionen unterliegen der Genehmigung des TSX Venture Exchange. Sobald die Genehmigung erhalten wurde, werden mehr Einzelheiten zur Verfügung gestellt werden. Die Firma hat sich dazu entschlossen, ihre zwei Mineralienprojekte, das Erdenet und Khentii Projekt in der Nord- und Ostmongolei, zugunsten der Konzentration auf das Potenzial ihres neuen Kohleprojektes, das in vollem Eigentum der Firma ist, fallenzulassen.

John Jenks, BSc., P.Eng., eine qualifizierte Person gemäß dem NI 43-101 hat die Inhalte dieser Pressemitteilung überprüft.

Haftungsausschluss: Die Firma möchte klarstellen, dass keine der Rohstoffvorkommen oder möglichen Reserven momentane Reserven sind, die die Standards des National Instrument 43-101 erfüllen. Keine Machbarkeitsstudie, Vorab- Machbarkeitsstudie, oder vorläufige Bewertung (scoping study), weder gegenwärtig noch historisch, wurde von einer öffentlichen oder privaten Instanz auf dem vorliegenden Grundstück durchgeführt. Ressourcen, die keine Reserven sind haben keinen nachgewiesenen wirtschaftlichen Nutzen. Eine qualifizierte Person hat keine hinreichende Arbeit ausgeführt, um die historische Ressourcenschätzung als gegenwärtige Mineralien Ressourcen zu klassifizieren, der Ausgeber behandelt die historische Schätzung nicht als gegenwärtige mineralische Ressource und es sollte sich nicht auf die historische Schätzung verlassen werden.

Im Namen des Board of Directors, Gulfside Minerals Ltd

Robert L. Card
Präsident

Für Mängel in der deutschen Übersetzung wird keine Haftung übernommen.

GULFSIDE MINERALS LTD.
Suite 507, 475 Howe Street, Canada
Telephone 604-687-7828
Vancouver, B.C. V6C 2B3
Facsimile 604-687-7848
www.gulfsideminerals.com
www.gulfsideminerals.de

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/13266--Gulfside-Minerals-Ltd.-verdeutlicht-die-Angaben-zu-seinem-Onjuul-Kohle-Grundstueck.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).